

## Anlage „Zusatzzeichen Fachbetrieb für historische Fahrzeuge“

### Voraussetzung für die Vergabe des Zusatzzeichens „Fachbetrieb für historische Fahrzeuge“ zum Kfz-Meisterschild

Kriterien	Anmerkungen
<b>Allgemein</b>	
Handwerksrolleneintrag Fahrzeugtechnischer Beruf	
Meisterschild einer Fahrzeugtechnischen-Innung	vertragliche Vereinbarung zum Führen des Kfz-Meisterschildes (Gestattungsvertrag)
Vertrag zum Zusatzzeichen	vertragliche Vereinbarung zum Führen des Zusatzzeichens „Fachbetrieb für historische Fahrzeuge“ (Gestattungsvertrag)
<b>Angebotserstellung, Vertragsabschluß und Auftragsabwicklung</b>	
Werkvertrag	Werkvertrag steht über den AGB's.
Preisauszeichnung	wird durch den Werkvertrag geregelt
Werkvertrag	In schriftlicher Form, basierend auf einer systematischen Kalkulation
Dokumentationsschema / Kalkulationsschema	Nachweis eines Dokumentationsschemas für Restaurierungsarbeiten (Gängige Systeme) Nachweis eines Kalkulationsschemas für Restaurierungsarbeiten
Beratung	Im Hinblick auf die Ethik und den Erhalt des technischen Kulturgutes.  Nachweis eines Systems zur Erstellung aussagefähiger Angebots- und Auftragsunterlagen
Angebotserstellung, Auftragsabwicklung	
<b>Betriebliche Ausstattung und Kompetenz</b>	
Lagermöglichkeiten	Nachweis über geschützte Lagermöglichkeiten, um ausgebaute Teile systematisch und sicher aufzubewahren
Wartung, Instandsetzung	Der Betrieb muss ständig, kontinuierlich historische Fahrzeuge, warten und instand setzen.
Mitarbeiter	Mindestens ein Mitarbeiter im Unternehmen muss mit mehr als 75% seiner Arbeitskapazität mit Instandsetzungs- und Instandhaltungsarbeiten ausgelastet sein.
Mitarbeiterqualifikation	Der Betrieb muss mindestens einen Mitarbeiter nachweisen, der über folgende Qualifikation verfügen: Entweder über den Nachweis oder auf andere Art glaubhaft gemachte mehrjährige Erfahrung auf dem Gebiet der Restaurierung, Wartung und Instandhaltung historischer Fahrzeuge oder ein von den Fachverbänden anerkanntes Zertifikat.
Arbeitsplatz	Der Betrieb muss mindestens einen spezialisierten Arbeitsplatz nachweisen, der den Ansprüchen an Oldtimerwartung, -pflege, -instandhaltung, -konservierung, -reparatur und – erhalt entspricht
Spezialisierung	Nachweis der Spezialisierung z.B. Hersteller, Typ, Herstellungszeitraum, Land, Baugruppen, Bearbeitungstiefe Empfehlung kontinuierlicher Weiterbildung
Unteraufträge	Der Betrieb gewährleistet die Qualität seiner Unterauftragnehmer